

# Ergophone



## Ergophone S 510 Funk Analoges Ergonomie-Telefon

Das „Ergophone S 510 Funk“ erfüllt hohe Ansprüche an Qualität, Flexibilität und Zuverlässigkeit. Es lässt sich aufgrund der durchgehenden Ergonomie einfach und intuitiv bedienen und kann durch zahlreiche Funk-Zusatzgeräte zu einem umfassenden Notrufsystem erweitert werden. Sondervarianten des Telefons erlauben die Integration von drahtgebundenen Rufauslösern wie Birn- oder Zugtaster.



Funk-Handsender TRX mit Kordel im Lieferumfang.

### Leistungsmerkmale

#### Großanzeige

- LCD Grafikmodul, 240 x 64 Dots, weiß hinterleuchtet
- Anzeigemeldungen 5-sprachig einstellbar
- Anzeige von Datum/Uhrzeit/Gesprächsdauer
- Kontrast der Anzeige einstellbar

#### Großtasten

- Großtasten mit gut fühlbarem Druckpunkt, farblich abgehoben
- Taste „Ziffer 5“ als Orientierungslicht, wenn Tastaturbeleuchtung aus
- Tastatur- und Anzeigebeleuchtung bei Nutzung des Telefons (über Bewegungsmelder und bei Anruf)

#### Telefonfunktionen

- Wahlvorbereitung
- Auch wenn der Hörer nicht richtig aufliegt, kann das Telefon angerufen werden (Besetzttonerkennung)
- Wahlwiederholung aus der Rufliste
- Einfache Menüsteuerung. Unterdrückung von Funktionen, die nur berechtigten Personen vorbehalten sind. Freischaltung über PIN
- Rufliste für kommende und gehende Anrufe, 20 Einträge; nicht entgegengenommene Anrufe werden durch LED und Klartext angezeigt
- Funk-Handsender TRX als Fernbedienung: Annehmen und Beenden von Gesprächen
- Anzeige der Rufnummer bei Anruf (CLIP)<sup>1</sup>

- Telefonbuch für 50 Einträge (Name+Nummer)
- Übernahme eines Ruflisteneintrags ins Telefonbuch
- 7 Zielwahltasten mit Namenschildern
- Servicetaste (nur mit PIN veränderbar)
- Kurzwahl (10 Speicherplätze)
- Lauthören/Freisprechen
- Wahl bei aufliegendem Hörer
- Direktruf<sup>2</sup> (Babyruf) und automatischer Direktruf<sup>2</sup>
- Komplette Wahlsperre<sup>2</sup>
- Wahlsperre für bestimmte Nummernbereiche 5 Einträge)<sup>2</sup>
- Wahlsperre bis auf die Zielwahltasten<sup>2</sup>
- Wahlhilfe: optional aufsetzbares Tastaturgitter

#### Audio Einstellungen

- Tonrufmelodie (10 Varianten) einstellbar
- Tonruflautstärke einstellbar über Schieberegler, bei Bedarf extra laut
- Ruhe vor dem Telefon (Tonruf aus)
- Tonruf-Freigabeliste/-Sperrliste (je 10 Einträge)
- Lautsprecher- und Hörerlautstärke über Schieberegler einstellbar, bei Bedarf extra laut
- Tastenton (ein-/ausschaltbar)
- Hörer hörgerätetauglich

## Ergophone S 510 Funk Leistungsmerkmale, Fortsetzung

### Optische Anzeigen

- Rufanzeige durch Blitzlicht, ein-/ausschaltbar
- Rufanzeige im Display
- LED zur Anzeige verpasster Anrufe/Störungsmeldungen (ein-/ausschaltbar)

### Sicherheitsfunktionen

- Notruffunktion (separate Notruffaste mit integrierter Beruhigungs-LED, 9 Notrufnummern speicherbar, Standard- und individuelle Notrufansage, Sicherheitsquittierung über die Zifferntaste 5, automatisches Freisprechen, automatisches Auflegen, weitere Funktionsparameter einstellbar)<sup>3</sup>
- Funk-Notruffunktion (Handsender TRX mit Kordel im Lieferumfang, europäische Hausnotruffrequenz 869,2 MHz, bis zu 19 Rufauslöser einbuchbar)<sup>3</sup>, interner Notruf
- Rücksprechen (Telefon schaltet nach Anruf automatisch in den Abhörmodus). Aktivierung über „Anzahl Rufe“/CLIP-Rufnummern<sup>1</sup>/Sonderruf
- Vitalfunktion (Kontrolle von Anwesenheit und Aktivität einer Person)
- Störungsmeldungen bei Telefonnetzausfall/Stromnetzausfall/verminderter Akkuleistung der Akkus im Telefon/verminderter Batterieleistung des Funk-Handsenders (intern am Telefon und optional durch autom. Anruf externer Rufnummern mit Störungsansage)
- Kontrollruf mit Ansage
- Akkupack zur Netzausfallsicherung
- An- und Abmelden der Pflegekraft über Taste

### Grundeinstellungen

- Persönliche Identifikations Nummer (PIN), einstellbar
- Wahlverfahren MFV
- Nebenstellenbetrieb (Signal Taste Flash und Amtskennzahl programmierbar)
- Ausnahmerufnummern (z.B. Polizei/Feuerwehr) programmierbar
- Landesspezifische CLIP-Umstellung<sup>1</sup>
- Kopfhörerbetrieb
- Datum/Uhrzeit/Bewegungsmelder/Beleuchtung ein-/ausschaltbar
- Zielwahltasten mit anderen Funktionen belegbar

### Konfiguration/Software-Updates

- Konfiguration über Telefonmenü/Weboberfläche und Übertragung auf weitere Telefone über SD-Karte
- Auschecken (alle nicht PIN geschützten Funktionen werden in den Auslieferungszustand gesetzt)
- Rückstellen
- Software-Updates über SD-Karte

### Tisch- und Wandausführung

Wandmontage mittels separatem Wandhalter

### Sondervarianten zum Ausbau als Notrufsystem

- „Ergophone S 510 Funk“ mit
- Zugtasteranschluss (Kontakteingang)
- Birtasteranschluss

## Technische Daten

Abmessungen (BxTxH):	ca. 230 x 197 x 80 mm
Gewicht:	ca. 850 g
Gehäusematerial:	ABS
Anschlusskabel:	3 m, TAE-Stecker
Belegte Adern:	Pin 3: La, Pin 4: Lb
Stromversorgung:	Nur Sprechbetrieb leitungs gespeist
Sprechschaltung:	aktiv
Hör- und Sprechkapseln:	dynamische Hörkapsel/Elektret Mikrofon
Ruforgan:	variabler Tonruf, einstellbar in Lautstärke (stufenlos durch Schieberegler) und Melodie (10 Varianten)
Freisprecher:	halbduplex
Lautstärke des Lautspr.:	stufenlos durch Schieberegler
Lautstärke des Hörers:	stufenlos durch Schieberegler
Anzeige:	LCD Grafikmodul 240 x 64 Dots
Rufnummernlänge:	20 Stellen
Steckernetzteil:	Schutzklasse 2, DC 5V 1A
Akkupack:	4,8V, NI-MH 700 mA
Betriebstemperatur:	0 bis +40 Grad Celsius
Lagertemperatur:	-5 bis +70 Grad Celsius
Länge des Ansagetextes der Notruffunktion:	ca. 15 Sek.
Funkempfängersystem:	869,2 MHz mit MFM-Codierung
Bewegungsmelder:	Infrarotbewegungssensor
Beleuchtung:	High eff. LED in Weiß
Max. Reichweite Sender:	bis zu 250 m im Freien / bis zu 30 m in Gebäuden

- Notruf-Priorität (Vorrangschaltung)
- Kontaktausgang (Steuerung von Zusatzgeräten)

### Zusatzgeräte zum Ausbau als Funk-Notrufsystem

Funk-Handsender TRX, Funk-Rauchmelder TRX, Funk-Zugtaster TRX, Funk-Technikmelder TRX, Funkfliese TRX, Funk-Sensormatte TRX. Alle Geräte enthalten einen bidirektionalen Transceiver (TRX), welcher senden und empfangen kann.

Anschluss:	Analoges Festnetz und analoge Ports von Telefonanlagen
Bestell-Nr.	34511
Farbe:	Anthrazit

<sup>1</sup>) Funktion muss durch Netzbetreiber unterstützt bzw. freigeschaltet werden.

<sup>2</sup>) Ausnahme- und Notrufnummern können gewählt werden.

<sup>3</sup>) Bei Telefonnetzausfällen und Funkstörungen können Rufempfänger nicht erreicht werden.

Technische Änderungen vorbehalten.

Produktfarbe den Abbildungen ähnlich. Ausgabestand: Rev. 04